

Medieninformation

Landesdirektion Sachsen

Ihr Ansprechpartner
Ingolf Ulrich

Durchwahl
Telefon +49 371 532 1010
Telefax +49 371 532 271016

presse@lds.sachsen.de*

27.06.2016

Marode Brücke über den Brausellochbach in Burgstädt kann erneuert werden

Die Landesdirektion Sachsen hat am 22. Juni 2106 den Planfeststellungsbeschluss für den Ersatzneubau der Brücke über den Brausellochbach in Burgstädt im Zuge der S 242 erteilt. Antragsteller, Vorhabenträger und Adressat des Planfeststellungsbeschlusses ist das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Zschopau.

Das Brückenbauwerk wird am vorhandenen Standort abgebrochen und neu errichtet.

Das vorhandene Brückenbauwerk wurde im Jahre 1981 als Stahlbetonplattenbauwerk errichtet. Als Uferbefestigung schließen sich oberstrom beidseitig Stützwände an das Brückenbauwerk an. Unterstromseitig sind beidseits parallel zum Bach führende Flügel aus Stahlbeton angeordnet, die gleichzeitig als Rohraufleger für Gas- und Stromleitungen dienen.

Am gesamten Bauwerk sind mehrfach Risse mit starken Durchfeuchtungen festgestellt worden. Die Risse weisen zudem Aussinterungen und Ausblühungen auf. Weiterhin sind bereits in der Vergangenheit gesetzte Rissmarken wieder aufgegangen. Die Betonoberflächen weisen zu großen Teilen Alkalischäden auf. Hinzu kommen signifikante Schäden an Flügeln, Kappen, Arbeitsfugen, Kragarmen, Gehwegbelägen und Geländern.

Infolgedessen ist die Dauerhaftigkeit des gesamten Bauwerkes stark beeinträchtigt. In der jüngsten Sonderprüfung vom 28. Mai 2009 wurde es daher mit der Zustandsnote 3,0 (nicht ausreichender Zustand) bewertet. Eine Sanierung ist aufgrund des großen Aufwandes wirtschaftlich nicht sinnvoll, so dass ein Ersatzneubau notwendig wird. Dies entspricht auch der Empfehlung im Prüfbericht der erwähnten Sonderprüfung.

Hausanschrift:
Landesdirektion Sachsen
Altchemnitzer Straße 41
09120 Chemnitz

www.lds.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der Planfeststellungsbeschluss zum Neubau der Brücke wird zu jedermanns Einsicht demnächst in der Stadtverwaltung Burgstädt öffentlich ausgelegt und Betroffenen zugestellt.

Hintergrund:

Die S 242 ist eine wichtige Verbindungsstraße mit regionaler Bedeutung. Sie verbindet die Landkreise Zwickau, Mittelsachsen und Leipzig. Die S 242 führt als Ortsdurchfahrt durch Göppersdorf, einem Ortsteil von Burgstädt im Landkreis Mittelsachsen. In der Ortslage überquert sie mit einer Brücke den Brauselochbach. Unmittelbar vor dem Brückenbauwerk mündet die Göppersdorfer Straße von links und nach dem Brückenbauwerk die Straße „An der Bleiche“ von rechts in die S 242.